

STADT NORDEN

Sitzungsvorlage

| Beschluss-Nr: | Status | Datum | Wahlperiode |
|---|--|-------------------------------------|------------------|
| 0498/2023/2.2 | öffentlich | 09.02.2023 | 2021 - 2026 |
| <u>Tagesordnungspunkt:</u> KiTa-Bedarfsplanung: Sachstandsbericht über zukunftsgerechte Weiterentwicklung der städt. KiTa Hooge Riege | | | |
| <u>Beratungsfolge:</u> | | | |
| 08.03.2023 | Jugend-, Bildungs-, Sozial- und Sportausschuss | | öffentlich |
| 15.03.2023 | Verwaltungsausschuss | | nicht öffentlich |
| 21.03.2023 | Rat der Stadt Norden | | öffentlich |
| <u>Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:</u> | | <u>Organisationseinheit:</u> | |
| Ihnken, 2.2 | | Jugend, Schule, Sport und Kultur | |

Beschlussvorschlag:

Der Rat nimmt Kenntnis.

Finanzen

| | | | |
|--|------|-------------------------------------|---|
| Finanzielle Auswirkungen | Ja | <input type="checkbox"/> | Betrag: _____ € |
| | Nein | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Hh-Mittel stehen im Haushaltsjahr 2022 zur Verfügung | Ja | <input type="checkbox"/> | Haushaltsstelle: _____ |
| | Nein | <input checked="" type="checkbox"/> | (s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage) |
| Folgejahre | Ja | <input type="checkbox"/> | (s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage) |
| | Nein | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Folgekosten | Ja | <input type="checkbox"/> | (s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage) |
| | Nein | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Hat diese Entscheidung konsolidierende Wirkung für den Haushalt? | Ja | <input type="checkbox"/> | (welche? s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage) |
| | Nein | <input checked="" type="checkbox"/> | |

Personal

| | | | |
|-------------------------|------|-------------------------------------|--|
| Personelle Auswirkungen | Ja | <input type="checkbox"/> | _____ |
| | | | (s. ggfls. auch Erläuterungen in der Sach- und Rechtslage) |
| | Nein | <input checked="" type="checkbox"/> | |

Strategische Ziele

1. Wir positionieren Norden als Wirtschafts- und Tourismusstandort unter Nutzung der vorhandenen Stärken, weil
2. Wir entwickeln die Stadtverwaltung von einem Dienstleister zu einem Impulsgeber für das Gemeinwesen, weil
3. Wir fördern bürgerschaftliches Engagement und Eigenverantwortung für die Entwicklung der Stadt, weil
4. Wir schaffen positive Lebensperspektiven für alle Altersgruppen und sichern die Lebensqualität durch eine gute soziale Infrastruktur und ein bedarfsorientiertes Bildungsangebot für Jung und Alt, weil
5. Wir bieten und erhalten die Natur- und Kulturlandschaft und sichern diese durch nachhaltige Konzepte, weil
6. Wir stärken Norden als Mittelzentrum, weil
7. Wir unterstützen die Flüchtlingshilfe, weil
8. Wir fördern den Klimaschutz, weil
9. Wir fördern die Teilhabe von Menschen mit Behinderung in allen Bereichen der Stadt Norden, weil

(Bitte ankreuzen, welchen Zielen die vorgeschlagene Maßnahme dient; bei Bedarf ggfls. in der Sach- und Rechtslage gesondert erläutern.)

Was wollen wir mit dieser Entscheidung erreichen? (Kurze Beschreibung des Ziels)

Andere Ziele:

Sach- und Rechtslage:

Zur Sach- und Rechtslage wird auf die Sitzungsvorlage 0123/2022/2.2, die u.a. Gegenstand der Sitzung des Ausschusses Jugend, Bildung, Sport und Soziales am 16.02.2022 war, verwiesen.

In der o.g. Sitzung wurde die räumliche und bauliche Situation des derzeitigen Standorts der Kindertagesstätte (KiTa) Hooge Riege dargelegt. Zudem stellte das Planungsbüro urbano erste Planungszeichnungen für eine Sanierung inklusive Umbau der KiTa Hooge Riege vor. Weiterhin wurde eine Kostenschätzung vorgenommen, diese beinhaltete zwei Varianten, die eine Variante beinhaltete lediglich den Umbau und die Sanierung, die zweite Variante beinhaltete die Ergänzung um ein weiteres Krippenraumprogramm. Die Erweiterung der Planungen um ein weiteres Krippenraumprogramm wurde durch den Rat am 03.03.2022 beschlossen.

In der vorgenannten Sitzung wurde angeregt, die Überlegungen zur Weiterentwicklung der KiTa Hooge Riege um die Möglichkeit eines Neubaus zu erweitern.

In Rede stehen derzeit somit drei Varianten für die Zukunft der KiTa Hooge Riege. Die erste Variante wäre eine Sanierung und ein Umbau im Bestandsgebäude, wie in der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Bildung, Sport und Soziales am 16.02.2022 vorgestellt. Diese Variante wäre zeitlich gesehen am schnellsten umzusetzen. Der Umbau im Bestand ist allerdings an die vorhandenen räumlichen Strukturen gebunden, weshalb der Gestaltungsspielraum eingeschränkt ist und Kompromisse akzeptiert werden müssen.

Die zweite Variante wäre ein Abriss des Bestandsgebäudes und Neubau am bisherigen Standort. Durch diese Variante ergibt sich jedoch eine planungs- sowie naturschutzrechtlich neu zu bewertende Grundlage, sodass die bisher geplante Verkehrsführung sowie die Platzierung des Gebäudes überprüft werden muss.

Die dritte Variante wäre ein Neubau an einem anderen Standort. Zu beachten ist dabei, dass KiTa-Plätze wohnortnah angeboten werden sollen. Die innerstädtische Verdichtung stellt die Verwaltung bei der Suche nach einer geeigneten Fläche für einen Neubau vor eine Herausforderung. Sofern Flächen in der notwendigen Größe zur Verfügung stehen, gibt es planungs-, bau- und naturschutzrechtliche sowie entwässerungstechnische Hürden.

Derzeit erfolgt eine Aufarbeitung und Bewertung der vorgenannten Varianten in einer Arbeitsgruppe, die zum Ziel hat, zeitnah das Ergebnis für eine zukunftsgerechte Weiterentwicklung und damit Perspektive für die KiTa Hooge Riege zu präsentieren.